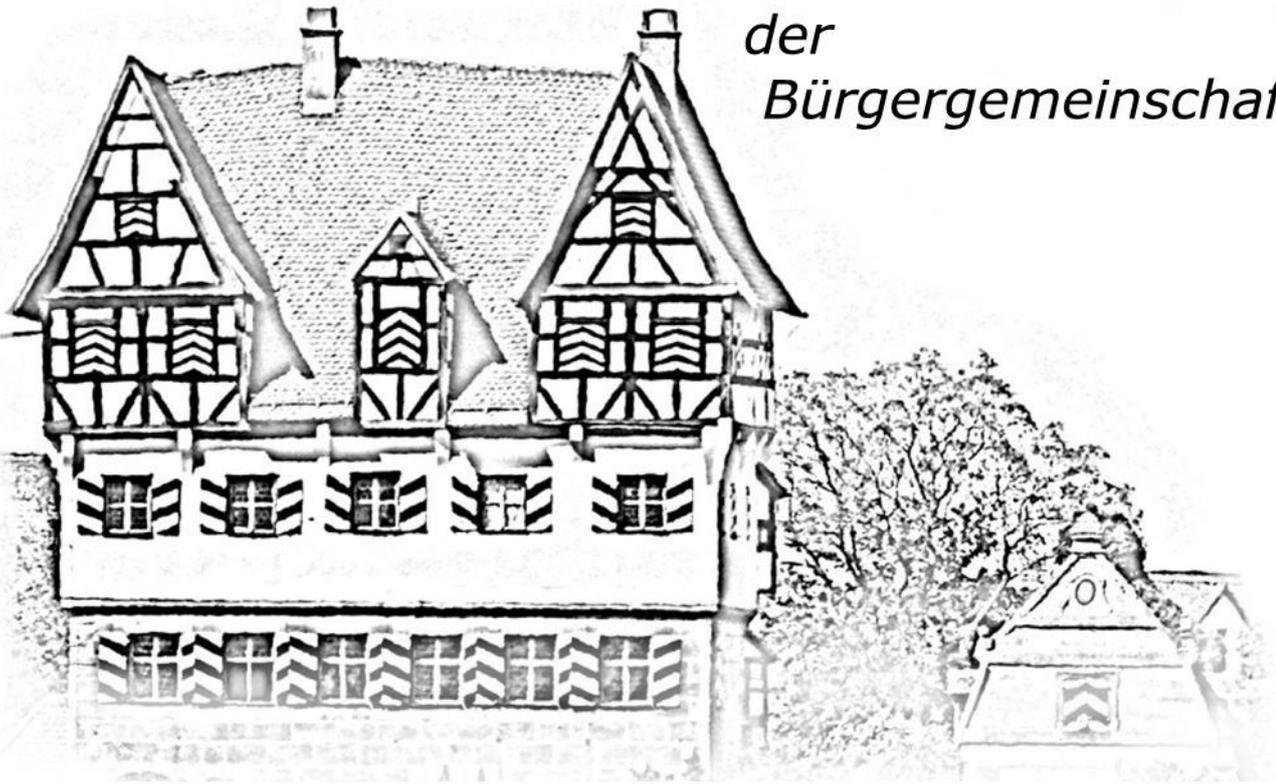




NEUNHOFER BLÄTTLA

*Information
der
Bürgergemeinschaft*



Heft 1 / 2019

- 1. Vorwort / In eigener Sache /
Einladung zur Jahreshauptversammlung der BGN**
- 2. Fahrradständer Ecke B4 / Mühlweg**
- 3. Neues von der Feuerwehr Neunhof - Fahrzeugweihe**
- 4. Abfall- und Wertstoffsammlung Neunhof und Umgriff**
- 5. Aus dem Nürnberger Stadtrat, Infobericht von Konrad Schuh**
- 6. Bericht zur Stadtumlandbahn (StUB)**
- 7. Bericht zu den Adventsfenstern 2018**
- 8. Die Schützengesellschaft Neunhof berichtet**
- 9. Fragen der BGN an die Stadtverwaltung**
- 10. Ausstellung über Trachtenpuppen**
- 11. Unsere Läden, Firmen und Höfe in der Umgebung**
- 12. Ein Dankeschön an die VR meine Bank eG**

www.buergergemeinschaft-neunhof.de

Bus Linie 31

gültig ab 18.12.2018

Neunhof - Kraftshof - Buch – Am Wegfeld -> Richtung Herrnhütte

Uhr	Montag - Freitag	Samstag	Sonn- / Feiertag	Uhr
4	47			4
5	27 47	38 [■]		5
6	07 27 47	18 [■] 58 [■]	58 [■]	6
7	07 27 47	38 [■]	38 [■]	7
8	07 27 57	17 57	18 [■] 58 [■]	8
9	37	37	38 [■]	9
10	17 57	17 57	18 [■] 58 [■]	10
11	37	37	38 [■]	11
12	17 57	17 57	18 [■] 58 [■]	12
13	27	37	38 [■]	13
14	07 27 ^{V01} 47	17 57	18 [■] 58 [■]	14
15	07 27 47	37	38 [■]	15
16	07 27 47	17 57	18 [■] 58 [■]	16
17	07 27 47	37	38 [■]	17
18	07 27 47	17 57	18 [■] 58 [■]	18
19	07 27	37	38 [■]	19
20	18 [■] 58 [■]	18 [■] 58 [■]	18 [■] 58 [■]	20
21	38 [■]	38 [■]	38 [■]	21
22	18 [■] 58 [■]	18 [■] 58 [■]	18 [■] 58 [■]	22
23	38 [■]	38 [■]	38 [■]	23
0	18 [■]	18 [■]	18 [■]	0

■ = verkehrt bis Am Wegfeld V01 = nur an Schultagen

Am Wegfeld - Buch - Kraftshof – Neunhof -> Richtung Großgründlach Nord

Uhr	Montag - Freitag	Samstag	Sonn- / Feiertag	Uhr
4				4
5	12 52			5
6	12 32 52			6
7	12 32 52			7
8	12 52	10 46		8
9	32	26		9
10	06 46	06 46		10
11	26	26		11
12	06 46	06 46		12
13	26 42 ^{V01} 52	26		13
14	12 ^{V01} 32 52	06 46		14
15	12 32 52			15
16	12 32 52			16
17	12 32 52			17
18	12 32 52			18
19				19
20				20
21				21
22				22
23				23
0				0

1. Vorwort / In eigener Sache

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

willkommen im „Blättla“ 1/2019. Ich bedanke mich für Ihr Interesse und möchte an dieser Stelle vor allem die zahlreichen Neumitglieder in unseren Reihen herzlich begrüßen. Über weitere Beitritte würden wir uns sehr freuen.

Ein wichtiger Hinweis zu Beginn: Die Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag den 05. April um 19.00h in der Gaststätte „Zum alten Forsthaus“ ist Bestandteil dieses Heftes. Sie finden den Abdruck im Anschluss an diesen Artikel. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Rückblickend möchte ich Sie an die vergangenen Adventsveranstaltungen im Jahr 2018 erinnern (siehe extra Bericht von Emmi Kühnlein). Trotz der überwiegend unangenehmen Witterung hat uns das ganze Dorf durch die Besuche toll unterstützt. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Die Spendengelder gehen nach Abzug der Beschaffungen in vollem Umfang an den Förderverein des Theresienkrankenhauses Nürnberg. In freundlicher Begleitung „unseres“ Dr. Gerd Fabrizz erfolgte die Scheckübergabe in Höhe von 2000,- €.



Reihenfolge von links:

Herr Mittmann, Erster Vorsitzender des Fördervereins St. Theresienkrankenhause,
Emmi Kühnlein,
Schwester P. Marie (seit 1955 im Krankenhaus tätig!!),
Armin Brunner, Erster Vorsitzender Bürgergemeinschaft Neunhof,
Dr. Gerd Fabrizz

In meiner Funktion als 1. Vorsitzender folgte ich der Einladung des Oberbürgermeisters zum Neujahrsempfang 2019 der Stadt Nürnberg. Der Vortrag des Oberbürgermeisters mit dem Thema Europa war für mich persönlich allerdings eine Enttäuschung. Man darf und muss sicherlich auch über den „Tellerrand“ hinausschauen, könnte aber auch mit regionalen Themen auf die Wünsche und Bedürfnisse der Bürger eingehen. Eine Rede mit Charakter „Aufbruchstimmung“ und dem anschließenden Gefühl, mit extra Motivation in das Jahr 2019 zu starten, würden das Stadtoberhaupt und die Bürger in meinen Augen näher zusammen bringen. Die bunte Mischung der geladenen Gäste aus Kirche, Politik, Wirtschaft, Sport und Vereinen ist trotzdem eine Plattform zu interessanten Gesprächen und ermöglicht den Austausch untereinander.

Im Austausch mit Vorsitzenden von anwesenden Vereinen fällt eines jedoch immer wieder auf. Die Bevölkerung zu motivieren am Ehrenamt aktiv teil zu nehmen ist schwierig geworden. Ämter mit Verantwortung zu besetzen scheitert an der Bereitschaft, obwohl diese Tätigkeiten doch ausnahmslos nur der Guten und/oder auch wichtigen Sache dienen. Das diese Entwicklung nicht nur ein innerstädtisches Phänomen darstellt, dürfte bei uns in Neunhof auch schon angekommen sein. Die Gründe dafür sind sicherlich in der Entwicklung von Beruf, Lebensweise oder Lebensphilosophie der Menschen und auch Familien zu suchen. Die aktuell nicht enden wollende Spirale von umfangreichen Vorschriften und Auflagen, mit Verantwortungsübertragung an den Veranstalter bei gut gemeinten Aktionen oder Feierlichkeiten, sind alles andere als eine Einladung, sich hier zur Verfügung zu stellen. Jedoch nur auf den Anderen zu zeigen, hilft niemandem weiter. Jeder Einzelne sollte sich hier selbst hinterfragen, ob auch sie / er einen Teil dazu beitragen kann.

Ein sehr positives Beispiel möchte ich hier trotzdem nicht verschweigen. Die neu gestalteten, verschärften Auflagen der Behörde bei der Durchführung der Kärwa und auch Brauchtumsveranstaltungen im Allgemeinen sind aktuelles Tagesgespräch. Nichts hat einen derart vergleichbaren, kollektiven Aufschrei der betroffenen Dörfer im Norden der Stadt nach der Informationsveranstaltung im Rathaus im November 2018 ausgelöst. Aber auch noch nie haben sich **ALLE** Dörfer gemeinsam untereinander so vorbildlich verständigt. Sämtliche Versuche der Behörde von einzelnen verantwortlichen Personen Aussagen zu erhalten, blieben erfolglos. Alle Dialoge und Aktionen fanden nur über die Gruppe statt. Ausdrücklich bedanke ich mich in diesem Zusammenhang bei den umliegenden Dörfern und bei den Vertretern von Obern- und Unterdorf aus Neunhof, sowie bei allen Helfern und Sponsoren für das bisher Erreichte. So bald konkrete Ergebnisse vorliegen, werden wir diese zeitnah vorstellen.

Nicht loslassen wird uns bis auf Weiteres wohl die Unterkunft Untere Dorfstrasse Nr.24. Noch immer sind dort teilweise von privat und teilweise durch die Behörde, einzelne Personen untergebracht, die auf Grund Ihres Verhaltens nicht in das Dorfleben passen. Massive Übergriffe innerhalb der dort untergebrachten Personen lösen zu allen Tages- und Nachtzeiten umfangreiche Rettungseinsätze aus. Die in unmittelbarer Umgebung lebenden Anwohner sind ständigem Chaos ausgesetzt. Die Hoffnungen in den kälteren Wintermonaten könnte hier Besserung eintreten, haben sich als schlicht weg falsch herausgestellt. Reklamationen bei den Behörden blieben bislang erfolglos. Neu gemeldet wurden Übergriffe ausgehend durch untergebrachte Personen in Form von Beleidigungen und Pöbeleien gegenüber Erwachsenen und sogar Kindern auf- bzw. vom Weg Bushaltestelle Neunhof zur Unterkunft, sowie im Bus selbst. Ich bitte hier noch einmal, in ALLEN Fällen ausnahmslos die Polizei zu verständigen. Jede Meldung wird hier dokumentiert. Laut Information des bisherigen Pächters in einem persönlichen Gespräch Ende Januar hat er die Unterkunft an einen neuen Betreiber abgegeben. Ein in Aussicht gestelltes Treffen mit dem neuen Betreiber hat noch nicht stattgefunden.

Mit einer Auswahl von Veranstaltungen für das laufende Jahr 2019, auf die wir noch rechtzeitig mit Plakataushang hinweisen, möchte ich zu einem positiven Artikelabschluss kommen. Die Osterbrunnen Gruppe (unterstützt von der BGN) sorgt auch dieses Jahr für ein schönes Bild im Eingangsbereich des Heimat-und Volkstrachtenmuseums. Wiederbeleben möchten wir die Aktion „Müllsammlung“. Diese Veranstaltung hat seit einigen Jahren nicht mehr stattgefunden. Wir denken, es ist eine schöne Gelegenheit wenn Jung und Alt gemeinsam für ein sauberes Dorf sorgen. Der Tanz der Hexen war in 2017 ein riesen Spektakel. Gerne schaffen wir hier die Rahmenbedingungen für eine weitere Darbietung. Laut Mitteilung der „Oberhexe“ dürfen wir uns auf eine schaurig- schöne Nacht gefasst machen!

Der Vorschlag in der wärmeren Jahreszeit einen privaten Flohmarkt zu veranstalten, hat bei uns ebenfalls Anklang gefunden.

Ich hoffe, ich konnte Sie auf unser Blättla gut einstimmen. In diesem Zusammenhang ein Dank an Norbert Fritze, der auf eigenen Wunsch die Verwaltung verlassen wird. Er war stets bereit sich für unsere Sache einzusetzen. Maßgeblich war er auch immer an der Gestaltung des Blättlas beteiligt. Im Namen der Verwaltung ein herzliches Dankeschön. Wir wünschen Ihm und seiner Familie alles Gute.

Eine schöne Zeit wünscht Ihnen

Armin Brunner
Erster Vorsitzender Bürgergemeinschaft Neunhof



Bürgergemeinschaft Neunhof e.V.

1. Vorsitzender: Armin Brunner, Soosweg 16, 90427 Nürnberg, Tel-Nr.: 0171 / 2342251

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen für das Geschäftsjahr 2019

am Freitag, den 05.04.2019 um 19:00 Uhr im Saal der Gaststätte
„Zum Alten Forsthaus“, Untere Dorfstraße 6.

Die Bürgergemeinschaft Neunhof e. V. hält zum o.g. Zeitpunkt ihre 34. ordentliche Jahreshauptversammlung ab und lädt alle Mitglieder hiermit form- und fristgerecht ein und bittet um zahlreiche Teilnahme.

Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassen- und Rechnungsbericht
5. Revisionsbericht
6. Entlastung des Vorstands und der Verwaltung
7. Behandlung der eingereichten Anträge
8. Neuwahlen (mit Neuwahlen der Revisoren)
9. Sonstiges

Anträge sind schriftlich an den Vorsitzenden mindestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung einzureichen.

Armin Brunner 1. Vorsitzender der BGN

Nürnberg, im März 2019

2. Fahrradständer Ecke B4 / Mühlweg

Es ist vollbracht!

Nach mehnjähriger Entstehungszeit wurde die Anlage zur temporären, gesicherten Abstellmöglichkeit für Drahtesel durch SÖR errichtet. Damit hier keine Missverständnisse aufkommen, darf ich ausdrücklich betonen, dass es an SÖR, Bezirk 1, und dem dort zuständigen Leiter Herrn Rachinger nicht gelegen hat!

Im Gegenteil. Ich bedanke mich ganz besonders für die zeitnahe Umsetzung nach endloser Klärung der Behörden. (Der Grünstreifen entlang der Bundesstraße ist nicht städtisches Eigentum).

Erschwerend kam hinzu, dass die angedachte Fläche noch zu räumen war.

Uns selbstverständlich vollkommen unbekannt Personen hatten in Eigenregie eine innovative Maßnahme umgesetzt und einen Fahrradständer Marke Eigenbau installiert. Ein Baumstamm mit entsprechendem Durchmesser versehen mit eingeschnittenen Nuten und Stahlseil ermöglichte den Bedürftigen ein Einschleppen des Vehikels inklusive Sicherung gegen Diebstahl. Laut Funktionsbeschreibung der Behörde hätte diese Konstruktion sogar alle Anforderungen erfüllt. Herzlichen Dank an die fachkundigen Unbekannten.

Zufall oder nicht? – kurze Zeit später wurde die erwünschte Anlage endlich montiert. Natürlich mit befestigter Fläche als Untergrund, sowie witterungsbeständigen Haltebügeln. Der überfällige Bedarf lässt sich aktuell nachvollziehen, da die Anlage in Stoßzeiten regelmäßig überfüllt ist. Bemühungen zur Regulierung sind angedacht.

Ob die VAG, wie angeboten, aus Ihrem Zuschusstopf einen Beitrag geleistet hat, ist uns nicht bekannt.

Armin Brunner, Erster Vorsitzender Bürgergemeinschaft Neunhof

Baustellenbegehung von den
Vorsitzenden der BGN

Die fertige Anlage sehr gut ausgelastet



3. Neues von der Feuerwehr Neunhof - Fahrzeugweihe



Liebe Neunhöferinnen und Neunhöfer,
es gibt wieder NEUES von Ihrer Feuerwehr zu berichten.



Was lange währt wird endlich gut...

Nach fast zwei Jahren seit dem „Projektbeginn“ konnten wir im vergangenen November endlich unseren neuen Mannschaftstransportwagen (MTW) in Dienst nehmen. Vorher fand im „Alten Forsthaus“ zusammen mit den Spendern eine festliche Fahrzeugweihe statt, bei dem die Vertreter beider kirchlichen Konfessionen das Fahrzeug segneten.

Ein herzliches Dankeschön an das Team vom „Alten Forsthaus“ für die hervorragende Bewirtung an diesem Abend.

Mittlerweile wurde über das Fahrzeug sogar in mehreren fachspezifischen Internetseiten sowie Fachzeitschriften berichtet und die ersten Einsatzkilometer wurden ebenfalls schon gefahren.

Für unsere Wehr kann das Fahrzeug multifunktional eingesetzt werden und stellt daher einen enorme Erleichterung dar.

Zum einen kann es als Transportfahrzeug für Mannschaft und Material zusammen mit unserem Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug ausrücken.

Zum anderen kann es als taktisch eigenständige Einheit bei besonderen Einsatzlagen eingesetzt werden z.B. Unwetter oder Evakuierung nach Bombenfund. Hier wird das Fahrzeug dann nach Bedarf mit den verschiedenen Rollwägen bestückt.

Aber auch unsere Jugendfeuerwehr kann dieses Fahrzeug gut für ihre Ausbildung oder Lehrgänge einsetzen.

Um das Fahrzeug unterstellen zu können, wurde interimweise die Schloßscheune gegenüber vom Feuerwehrhaus als Stellplatz (bis zur Fertigstellung des neuen Gerätehauses) umgebaut.

Anbei einige Impressionen zur Fahrzeugweihe und zum Fahrzeug.

Für weitere Fragen zum Fahrzeug stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Thomas Ketterer
Kommandant FF Nbg- Neunhof

Fahrzeugweihe



Fahrzeugbilder



4. Abfall- und Wertstoffsammlung Neunhof und Umgriff

Bitte hängen Sie keine Säcke an den Gartenzaun ☺ hier geht's um was Anderes!

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir gerne eine Müll- Sammelaktion zur Säuberung des Dorfbereiches durchführen.

Aufnehmen von weggeworfenen Gegenständen oder durch Wind unkontrolliert in die Natur verbrachter Abfall ist unser Ziel.

Gerne möchten wir die Jugendlichen und Kinder (in Begleitung Erwachsener) mit einbeziehen, um das Bewusstsein für die Umwelt zu sensibilisieren.

Wir treffen uns, in der Hoffnung auf angemessene Witterung, am

Samstag 27. April um 09.30 Uhr

am Platz vor dem alten Forsthaus bei der Haltestelle Neunhof.

Angedachtes Ende 12 Uhr mit anschließender kleinen Verpflegung. Empfohlene Ausrüstung sind außer angemessener Kleidung und festem Schuhwerk, auch Handschuhe. Ein Traktor mit Wagen wird das gesammelte Gut aufnehmen. Ich bitte auf den gesonderten Plakataushang im Vorfeld zu achten.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme.

Armin Brunner
Erster Vorsitzender Bürgergemeinschaft Neunhof

5. Aus dem Nürnberger Stadtrat, Infobericht von Konrad Schuh

Liebe Neunhofer Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 23. Januar 2019 wurde vom Geschäftsführer der Stadtumlandbahn StUB Herrn Gräf im Verkehrsausschuss des Nürnberger Stadtrates berichtet. Insbesondere über das am 28.11.2018 stattgefundene Dialogverfahren in der Turnhalle des TSV Buch.

Nachdem immer wieder Fragen bezüglich des Trassenverlaufes gestellt werden, möchte ich zur weiteren Vorgehensweise an der Stelle aufklären. Weiteres bitte ich dem anhängenden Bericht, bzw. auch der Homepage des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn www.stadtumlandbahn.de, zu entnehmen.

Das Raumordnungsverfahren (nicht Planfeststellungsverfahren) soll noch vor der Sommerpause 2019 eingeleitet werden (Wegfeld bis Herzogenaurach).

- Der Förderfaktor der das Kosten - Nutzenverhältnis beschreibt liegt trotz erhöhter Fahrgastprognosen immer noch bei 1,1 dieser Faktor muss über 1,0 sein damit eine Förderung der Maßnahme über Bund und Land überhaupt erfolgen kann, ansonsten ist das Projekt zum Scheitern verurteilt.
- Die Zusage von Herrn Gräf dass die Eigentümer und deren Vertreter (Bauernverband etc.) vorzeitig über weitere Schritte insbesondere dem Trassenverlauf informiert werden wurde zugesagt.
- Eine Festlegung auf Nürnberger Gebiet ist, dass man an der Trasse entlang der B4 festhält, da alle anderen geprüften Trassen keine Verbesserung hinsichtlich der Förderung durch Bund und Land aufgrund der erhöhten Reisezeit und anderer Einflussfaktoren erbringen.

Wer dazu weitergehende Fragen hat kann sich gerne an mich wenden.

Konrad Schuh//Stadtrat
Tel 0911/49017274

6. Bericht zur Stadtumlandbahn (StUB)

Bericht über das 4. Dialogforum am 28.11.2018

Am Mittwoch, 28. November 2018, fand das 4. Dialogforum zur Stadt-Umland-Bahn in der Sporthalle des TSV Buch in Nürnberg statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen der aktuelle Sachstand sowie die Ergebnisse der ersten Bewertungsstufe der vorliegenden Trassenvorschläge.

Neue Prognose Fahrgastzahlen im Rahmen des Nutzen-Kosten-Monitorings wurde vom Gutachter intraplan eine neue Fahrgastzahlenprognose für das L-Netz, welches die Grundlage der Planungen für die Stadt-Umland-Bahn bildet, erstellt. Diese lässt eine deutliche Steigerung erkennen: Zwischen Nürnberg und Erlangen fällt die Fahrgastzahl mit Blick auf das Jahr 2030 je nach Abschnitt um 30 bis 50 Prozent höher aus als in der letzten Untersuchung von 2015. An der Stadtgrenze zwischen Erlangen und Herzogenaurach wird sogar von mehr als doppelt so vielen Fahrten ausgegangen wie bisher (2015: 4.900 Personenfahrten pro Tag, 2018: 10.800 Personenfahrten pro Tag). Zur Bewältigung dieses Fahrgastaufkommens ist nun ein durchgängiger 10-Minuten-Takt im Tagesverkehr auf der Gesamtstrecke vorgesehen (zuvor im Abschnitt Büchenbach West – Herzogenaurach 20-Minuten-Takt), in der Hauptverkehrszeit mit zusätzlichen Verstärkern zwischen Büchenbach West und Nürnberg.

Durch die höheren Betriebs- und Fahrzeugkosten bleibt das Nutzen-Kosten-Verhältnis bei 1,1.

Bewertung der Trassenvorschläge

Im 4. Dialogforum wurden die Ergebnisse der ersten tieferen Bewertung der Varianten vorgestellt. Im Rahmen einer planerischen Machbarkeitsprüfung wurde zunächst begutachtet, ob die Streckenführungen baulich umsetzbar sind. An dieser Stelle schieden beispielsweise Varianten aus, die in der Erlanger Innenstadt nur mit langen Rampenbauwerken umsetzbar gewesen wären. Im nächsten Schritt wurden alle verbliebenen Vorschläge hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die unterschiedlichsten Bereiche betrachtet. Dabei analysierten die Planer unter anderem das Fahrgastpotenzial, die Reisezeit, das Investitionsvolumen, die Streckenqualität, den Flächenbedarf und mögliche Eingriffe in die Umwelt. Alle Vorschläge, die im Vergleich zur Vorschlagstrasse im Gesamtergebnis mit minus 0,5 oder besser abgeschnitten haben, werden in der nächsten Stufe weiter untersucht.

Insgesamt sind dies folgende acht Varianten:

1. T-1009: Tennenlohe, Querung der Ackerfläche nördlich der A3, anschließend Bündelung mit der B4, Unterquerung des Wetterkreuzes unter Anpassung der B4-Anschlussstelle (Bewertung: -0,5)
2. T-1010: Tennenlohe, Leitensteig und Hutgraben (Bewertung: +0,5)
3. T-1012: Tennenlohe, Beibehaltung der Bündelung mit der B4 bis hinter dem Feuerwehrhaus, erst danach Verschwenk zu einer Haltestelle im Bereich des SV Tennenlohe (Bewertung: +1,0)
4. T-1015: Tennenlohe, Beibehaltung der Bündelung mit der B4 bis nach der B4-Anschlussstelle Weinstraße (Bewertung: +0,3)
5. S-1018: Erlangen-Süd, Friedrich-Bauer-Straße und Hammerbacherstraße (Bewertung: +0,7)

6. E-1029: Erlangen-Innenstadt, Werner-von-Siemens-Straße, Sieboldstraße und Henkestraße (Bewertung: -0,5)
7. B-1061: Büchenbach, Beibehaltung der Bündelung mit dem Adenauerring auch im Bereich des Nahversorgungszentrums (Bewertung: +0,2)
8. H-1058: Herzogenaurach, Rathgeberstraße und Hans-Maier-Straße (Bewertung: +0,5)

Trassenverlauf Nürnberg

Bezüglich der Streckenführung in Nürnberg sind alle Alternativen zum L-Netz aufgrund ihres Ergebnisses im Rahmen der Bewertung ausgeschieden (siehe Anlage).

Ausnahme: Regnitzquerung

Die Thematik „Regnitzquerung“ musste in der Veranstaltung ausgeklammert werden. Die Ergebnisse der umfangreichen technischen Beurteilung der Varianten liegen im Januar 2019 vor und sollen voraussichtlich am Mittwoch, 23. Januar 2019, in einer separaten Veranstaltung präsentiert werden.

Informationen

Die detaillierten Bewertungen aller betrachteten Varianten sind auf der Internetseite des Zweckverbands abrufbar:

www.stadtumlandbahn.de

Anlage

Anlage 1: Ergebnisse der Variantenbewertung N-1001, NT-1002, NS-1003

7. Bericht zu den Adventsfenstern 2018

Liebe Neunhöferinnen und Neunhöfer,

auch in diesem Jahr möchte sich die BGN recht herzlich für die großzügigen Spenden bei den zurückliegenden Adventsfenstern im Jahr 2018 bedanken.

Die meist eher schlechten Witterungsbedingungen haben nur Wenige vom Besuch der beliebten Veranstaltung abgehalten. Somit können wir uns wieder über eine rege Teilnahme freuen und bedanken uns für Ihr Interesse und Ihren Besuch.

Mit Ihrer Hilfe durften wir dem Förderverein des Theresienkrankenhauses einen stattlichen Betrag von 2000,00€ überreichen. Als Schirmherr der Übergabe haben wir Herrn Dr. Gert Fabriz gewinnen können.

Unser Dank geht an unsere diesjährigen Akteure, dem Kindergarten Neunhof, dem Schulchor der FSSN, dem Gesangverein Neunhof und dem Posaunenchor Kraftshof.

Ein herzliches Vergelt` s Gott geht auch an die Familien Hans und Christian Pfann (Metzgerei Pfann, Neunhof), Familie Kühnlein-Dorn (Zum alten Forsthaus Neunhof), Familie Günther Stiegler, Firma „Der Kalchreuther Bäcker“, Familie Brunner und Monika Wölfel. Nicht zu vergessen sind Paul und Patrik für Ihre unermüdliche Hilfe beim Ein- und Ausladen.

Der Fortbestand dieser Veranstaltung ist für die Adventszeit 2019 bereits gesichert. Die Veranstaltungsorte werden rechtzeitig bekannt gegeben. Sollten auch Sie Interesse haben, an einem Adventssonntag Gastgeber für die Dorfgemeinschaft zu sein, setzen Sie sich bitte mit Frau Emmi Kühnlein unter 0173 3528764 in Verbindung.

Ihre Emmi Kühnlein

die vier Fenster



8. Die Schützengesellschaft Neunhof berichtet.

Schützengesellschaft Neunhof – Königsball, Ehrungen, Jubiläum

Beim Königsball der SG Neunhof ging es zünftig zu im Saal unseres Vereinslokals „Zum Alten Forsthaus“ Neunhof. Schützenkönig wurde dieses Jahr unser 1. Schützenmeister, Bernd Wörlein, der die Königskette vom amtierenden Schützenkönig, Michael Wörlein, übernommen hat.



Es wurde auch dieses Jahr ganz eng. Erst am letzten Schießtag fiel die Entscheidung. Vizekönig wurde Armin Brunner.

Jugendkönig wurde 2018 unser Christoph Ketterer. Herzlichen Glückwunsch.

Anlässlich des 125 jährigen Vereinsjubiläums wurde eine Festscheibe herausgeschossen. Hier hatte Michael Wörlein die ruhigste Hand und erzielte a „Blättla“ mit einem 57zig-Teiler.

Zudem durften alle ehemaligen und amtierenden Schützenkönige seit Wiedergründung im Jahr 1956 einen Schuss auf eine Jubiläumsscheibe abgeben. Hier hatte Gerhard Wildwasser die Nase vorne, knapp gefolgt von Günter Hammermüller und Peter Stamminger. Der 1. Schützenmeister Bernd Wörlein bedankte sich am Festabend zudem bei seinen Vereinsmitgliedern Karin Fabriz und Christian Kubitza für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit sowie bei seinem Vereinsmitglied Leonhard Igel für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit. Für Stimmung am Königsball sorgte wieder unser Walter Rasser.

9. Fragen der BGN an die Stadtverwaltung.

Frage:

Warum wurden die Fahrbahn- und Markierungsarbeiten im Bereich der Friedrich-Staedtler-Grund und Mittelschule nicht wie angekündigt im Jahr 2018 ausgeführt und abnahmefähig fertiggestellt?

Im Ortsteil Neunhof werden derzeit keinerlei größere Sanierungsarbeiten an den öffentlichen Straßen vorgenommen. Die Fahrbahndecke ist teilweise in erbärmlichen Zustand. Vor allem Fahrradfahrer stellen bei der Umfahrung dieser Schadstellen eine erhebliche Gefahr dar. Stellvertretend möchte ich hier die Straßen „Obere Dorfstraße“ Höhe Kriegerdenkmal Richtung Süden und Richtung Kalchreuth dorfauswärts nennen. Laut SÖR, Herr Rachinger, sind im Moment nur Notmaßnahmen zum Erhalt der Funktionstüchtigkeit möglich.

Frage:

Wann werden im Ortsteil Neunhof großflächige Reparaturen am Straßenbelag vorgenommen?

SUN plant in Neunhof umfangreiche Arbeiten am Kanalnetz. Deswegen ist eine Sanierung der Straßenbeläge im Moment nicht sinnvoll. SÖR stellt allerdings die Verkehrssicherheit sicher.

Laut SUN sind aufgrund hydraulischer Notwendigkeiten die Arbeiten am Kanal in offener Bauweise vorgesehen. Dieses Sanierungsprojekt befindet sich derzeit in Bearbeitung. Die erforderlichen umfangreichen Berechnungen benötigen noch einige Zeit. Nach Abschluss dieser Berechnungen werden die Einzelmaßnahmen priorisiert und danach auch mit der Bürgerschaft kommuniziert. SUN und SÖR stimmen sich auch vor diesem Hintergrund intensiv bei Maßnahmen des Straßenbaus ab.

Armin Brunner

Erster Vorsitzender Bürgergemeinschaft Neunhof

10. Trachtenpuppen, eine schöne Ausstellung.



Trachtenverband Mittelfranken
der Heimat- und Volkstrachtenvereine e.V. – Sitz Nürnberg



Der Trachtenverband Mittelfranken
präsentiert zum 50jährigen Verbandsjubiläum
in Zusammenarbeit mit dem
Heimat- und Volkstrachtenverein Neunhof
im
Heimatmuseum Neunhof
Neunhofer Schloßplatz 4, 90427 Nürnberg
Trachtenpuppen
der mittelfränkischen Trachtenvereine



14. April

19. April

21. April

22. April

28. April

jeweils

13.00 Uhr bis

17.00 Uhr

5. Mai 2019

10.00 Uhr bis

17:00 Uhr

11. Unsere Läden, Firmen und Höfe in der Umgebung.

Mit Sicherheit ist jedem von uns bereits aufgefallen, dass in den dörflichen Randgebieten in unserem unmittelbaren Umfeld immer mehr Läden, Firmen und Höfe ihre Tätigkeiten einstellen.

Behördliche Auflagen für Herstellungsabläufe, Vertrieb, Standort oder Arbeitszeitbeschränkungen sowie mangelnde Nachfolgeregelungen, Personal oder innerbetriebliche Einsparungen bei größeren mittelständischen Betrieben sind hier nur einige Beispiele für Schließungen. Erinnern darf ich in diesem Zusammenhang an das für Viele als schmerzlich empfundene Ende der einzigen Bankfiliale im Dorf. Vor allem die ältere, nicht mehr mobile Generation war hier betroffen.

Der Erhalt, aber auch die Neuschaffung von Gewerbe und Dorfgeschäften in unserem Neunhof bedeuten nicht nur Lebensqualität für Jung und Alt sondern sind auch fester Bestandteil in der Geschichte und hoffentlich auch in der Zukunft. Wenn wir es nicht schaffen innerhalb unseres Dorfes auch Arbeits- und Ausbildungsplätze zu erhalten und zu besetzen muss sich jeder Einzelne fragen, ob wir als Generation nicht versagt haben. Darum bitte ich Sie: unterstützen Sie unsere ansässigen Unternehmen um die bestehende Struktur zu stärken und zu erhalten. Danke.

Bitte beachten Sie deshalb auch die Liste unserer

Gaststätten, Firmen und Geschäfte in Neunhof

ab Seite 21.

Armin Brunner
Erster Vorsitzender Bürgergemeinschaft Neunhof

12. Ein Dankeschön an einen Spender.

Die Bürgergemeinschaft Neunhof e.V. bedankt sich ganz herzlich bei der

VR meine Bank eG, Geschäftsstelle Großgründlach

für die Berücksichtigung der Bürgergemeinschaft für eine Spende in Höhe von 250 € vom VR Gewinnsparverein Bayern e.V.

Wir werden die Spende gerne für gemeinnützige Zwecke verwenden.

Anschriften und Öffnungszeiten

Bürgeramt Nord – Großgründlach
Großgründlacher Hauptstraße 51

Tel.: 0911/231 - 0

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 08.00–12.30
Montag, Dienstag, Donnerstag 12.30–15.30
nach vorheriger Terminvereinbarung

VR meine Bank eG, Großgründlach

Volkacher Straße 2a

Tel.: 0911/7 79 80 - 740

Öffnungszeiten: Montag 8:30–12:00, 14:00–16:00
Dienstag 8:30–12:00, 14:00–18:00
Mittwoch 8:30–12:00
Donnerstag 8:30–12:00, 14:00–18:00
Freitag 8:30–12:00, 14:00–16:00

Forstrevier Neunhof im Rathaus Kalchreuth
zuständiger Revierleiter Herr Hubertus Hadwiger

Tel.: 0911/5 180 336

Sprechzeiten: Mittwoch 16:00–18:00

Recyclinghof Boxdorf

Würzburger Str. 17

Tel: 0911/3071575

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 09:30–18:00
Samstag 09:30–15:00

Container für Altglas und Altkleider stehen in
der Nähe des Spielplatzes im Reichsbodenweg.

Einwurfzeiten: **werktags 7:00–19:00 Uhr.**

Öffnungszeiten Schlossgarten

Geöffnet: April bis 30. Oktober
von 10:00–19:00 Uhr

Öffnungszeiten Schloss Neunhof

Bis auf weiteres geschlossen.

Öffnungszeiten Heimatmuseum (Am Schlossplatz)

Geöffnet: Mitte April bis Ende September
jeden 1. und 3. Sonntag im Monat
von 13:00–17:00 Uhr
an Werktagen für Gruppen nach Voranmeldung
bei Museumsleiter Klaus Schaper, Tel. 0911 / 305352

Etwa 3000 Ausstellungsstücke – verteilt auf fünf Räume in zwei Etagen – warten auf die Besucher. Gezeigt werden Hausrat, Werkzeuge und Gebrauchsgegenstände der bäuerlichen und handwerklichen Bevölkerung sowie Trachten und Schmuck.

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei Nürnberg	0911/110
Integrierte Leitstelle Nürnberg	0911/112
Polizeiinspektion West	0911/6583-0
Stadtteilbeamte Nürnberg-Neunhof	
- PK Buhl	
- PHM Schmidt	
- PHM Lang	
N-ERGIE-Störungsstelle (Strom)	01802/713538
N-ERGIE-Störungsstelle (Gas/Wasser)	01802/713600
N-ERGIE-Kundenservice allgemein	01802/111444
Ärztlicher Notfalldienst (Keßlerplatz)	01805/191212
Zahnärztlicher Notfalldienst	0911/533897
Klinikum Nord (Flurstraße), Klinikum Süd (Breslauer Straße)	0911/398-0
Frauenklinik	0911/398-2888
Kinderklinik	0911/398-2290
Klinik Hallerwiese	0911/3340-01
Cnopf'sche Kinderklinik, Hallerwiese	0911/3340-02
Krankenhaus Martha-Maria	0911/959-0
St. Theresien-Krankenhaus	0911/5699-0

Ärzte und Zahnärzte

Zahnärzte in Neunhof

Dr. A. Hertlein und Dr. C. Wölfel
Obere Dorfstraße 5e
Sprechzeiten:

Tel.: 0911/301699
nach Vereinbarung

Ärztin in Buch

Fr. Dr. B. Müller
Bucher Hauptstraße 62a

Tel.: 0911/381238

Arzt in Kraftshof

Dr. U. Schreier
Kraftshofer Hauptstraße 141

Tel.: 0911/305599

Ärzte in Boxdorf

Gemeinschaftspraxis für hausärztliche und
internistische Versorgung
Fr. Dr. med. A. Olsen,
Dr. med. G. Dorsch,
Dr. med. J. Stadick
Erich-Ollenhauer-Straße 27

Tel.: 0911/302690

Diakoniestation Großgründlach / Boxdorf

Schwester Roswita Weinert
Großgründlacher Hauptstraße 35

Tel.: 0911/9362840
Handy: 0178 / 2311157
Fax.: 0911/9362841

Caritas-Sozialstation und Tagespflege Nürnberg-Nord e.V.

Äußere Bucher Straße 44

Tel.: 0911/343940
Fax.: 0911/344070

www.caritas-sozialstation-nbg-nord.de

Diakoniestation Kraftshof / Almoshof

Gemeindehaus Almoshofer Hauptstraße 19
Frau Gabi Forster und
Frau Silke Henschke
Pflegerotruf

Tel.: 0911/381381
Fax.: 0911/3849293
Handy: 0160/90607411

Gaststätten, Firmen und Geschäfte in Neunhof

Gaststätten:

Name, Adresse

Telefon

Landgasthof Hotel Grüner Baum
90427 Nbg. Obere Dorfstraße 21

0911/936440

Zum Alten Forsthaus
90427 Nbg. Untere Dorfstraße 6

0911/305596

Zur Alten Tenne
90427 Nbg. Untere Dorfstraße 40

0911/305220

Firmen:

Name, Adresse

Telefon

Alpha-Webservice GmbH (Internetseiten)
90427 Nbg. Untere Dorfstraße 31

0911/3008716

Bäckerei Wiehgärtner
90427 Nbg. Untere Dorfstraße 24

0911/9360328

Christian Butzek Heizungsbau
90427 Nbg. An der Rösselwiese 6

0911/56812183

Fa. Christine Romeis-Training
90427 Nbg. Binzenweg 11a
- Seminare und Beratung für die Berufliche Weiterentwicklung

0911/9301066

Fa. Ketterer Landmaschinen und Autowerkstatt
90427 Nbg. Untere Dorfstraße 49

0911/305576

Fa. Treeclimb, Seilunterstützte Baumarbeiten
Maik Michelzöbelein, 90427 Nbg. Reichsbodenweg 19

0176/23322956

Fa. Uwe Dippold, Baubiologe und Schimmelsachverständiger
90427 Nbg. Kreuzäckerstr. 2

0911/1809 874

Fahrschule Hans Schmid
90427 Nbg. Obere Dorfstraße 3a

0911/9360655

Fliesen Siebentritt GmbH
90427 Nbg. Untere Dorfstraße 46

0911/9364770

Frank Ketterer Schreinerei
90427 Nbg. Untere Dorfstraße 26a

0911/3067889

Friseur Heidi Schwarzkopf
90427 Nbg Gwänderweg 9

0911/302243

Name, Adresse	Telefon
Friseur Martina Dvorak 90427 Nbg. Reichsbodenweg 22	0911/3002215
Gebrüder Böhm GmbH Schreinerei - Einbruchschutz Sicherheitstechnik 90427 Nbg. Gwänderweg 7	0911/304170
Köhler Tiefbau 90427 Nbg. Am Kriegerdenkmal 1	0911/305676
Metzgerei Pfann 90427 Nbg. Obere Dorfstraße 40	0911/305510
Mona Abdel Hamid, Rechtsanwältin http://www.kanzlei-abdelhamid.de/	0911/699766
Norbert Fritze, Online-Gewürzhandel - Pfeffer, Salz und mehr www.gutWuerzen.de	0911/305589
Stuck-Kipp Alexander Kipp 90427 Nbg. Obere Dorfstraße 13	0911/302120
Thaler Bauflaschnerei , Sanitär, Dachdeckerei 90427 Nbg. Untere Dorfstraße 36	0911/305441 oder 7520761
ZEMU-Garten - Gartenpflege und Gartengestaltung 90427 Nbg. An der Wind 3, www.zemugarten.de	0911/52858454 oder 7520761

Gemüseverkauf:

Name, Adresse	Telefon
Gemüse Fischer 90427 Nbg. Obere Dorfstraße 38	0911/305454
Gemüsescheune Schwarz 90427 Nbg. Obere Dorfstraße 25	0911/3071066
Spargelverkauf Johann Schwarzkopf 90427 Nbg. Untere Dorfstraße 17, Verkaufsautomat im Hof	0179/5971658
Ursula`s Gemüsehof und Hofladen 90427 Nbg, Untere Dorfstraße 4	0911/305558

Falls wir jemanden vergessen haben, sich der Fehlerteufel eingeschlichen hat oder sich etwas an der Adresse/Tel-Nr. geändert hat, bitte die Bürgergemeinschaft informieren.

Veranstaltungskalender Neunhof 2019

- 14.03.2019 Jahresversammlung Schützengesellschaft Neunhof um 19:30 Uhr
im „Altes Forsthaus“
- 15.03.2019 Jahresversammlung Heimat- und Volkstrachtenverein Neunhof
- 01.04.2019 Jahresversammlung des VDK Neunhof um 15:00 Uhr
im „Altes Forsthaus“
- 05.04.2019 Jahresversammlung der Bürgergemeinschaft Neunhof um 19:00 Uhr
im „Altes Forsthaus“
- 06.04.2019 VDK Neunhof, Tagesfahrt nach Kulmbach
- 13.04.2019 Osterbrunnen vor dem Heimatmuseum
- 19.04.2019 Jahreshauptversammlung des GVN um 19:00 im „Grüner Baum“
- 27.04.2019 Müllsammlung für alle, Treffpunkt um 09:30, Platz vor dem Forsthaus
- 30.04.2019 Hexentanz, Beginn um 20:00 Uhr
- 03.05.2019 Muttertagsfeier des VDK Neunhof, ab 15:00 Uhr im „Altes Forsthaus“
- 30.05.2019 - VDK Neunhof, 4 -Tagesfahrt an den Attersee
- 02.06.2019 Grillen der Schützengesellschaft Neunhof am „Schützenstand“
- 13.07.2019 GVN- Schlosshof-Serenade im Kulturladen Schloss Almoshof
Beginn: 16.30 Uhr am Schlosscafe Almoshof
- 17.07.2019 Grillen des VDK Neunhof auf der „Ranch“
- 27.07.2019 Grillen der Freiwilligen Feuerwehr Neunhof
- 06.09.2019
bis
11.09.2019** **Kärwa in Neunhof**
- 27.09.2019 VDK Neunhof, Ehrung mit anschliessendem Kaffeetrinken
im „Altes Forsthaus“
- 12.10.2019 GVN-Weinfahrt mit dem fränkischen Weinexpress ab ca. 14:00 Uhr
- 18.10.2019 Bürgersingen, ab 17:00 Uhr im „Altes Forsthaus“
- 16.11.2019 GVN-Auftritt bei VDK- Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal um 18:30
- 01.12.2019 Adventsfenster Neunhof, siehe Aushang, ab 16:00 Uhr
- 08.12.2019 Adventsfenster Neunhof, siehe Aushang, ab 16:00 Uhr
- 08.12.2019 GVN-Auftritt auf dem 'Neunhofer Adventsfenster' ca. 16.15 Uhr
- 15.12.2019 Adventsfenster Neunhof, siehe Aushang, ab 16:00 Uhr
- 22.12.2019 Adventsfenster Neunhof, siehe Aushang, ab 16:00 Uhr

Herausgeber: Bürgergemeinschaft Neunhof e.V.

Armin Brunner,	Soosweg 16,	90427 Nürnberg,	Tel. 0171 / 2342251
Redaktion: Helmut Popp,	Saatweg 1,	90427 Nürnberg,	Tel. 0911 / 305607
Norbert Fritze,	Saatweg 2,	90427 Nürnberg,	Tel. 0911 / 305589